

## Projekt des Technologieparks Mittweida bot Orientierungshilfe bei der Berufs- und Studienwahl

Im Rahmen des Projektes „TPM-brücke+“ wurde am 2. Februar an der Hochschule Mittweida das viertägige Ferienprojekt „Abitur-Studium-Beruf“ eingeleitet. Eingeladen waren 80 Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 9, deren Eltern sowie Vertreter aus den Schulen. In sieben verschiedenen Fachgruppen lernten die Gymnasi-

asten und Mittelschüler an zwei Tagen das Studium an der Hochschule Mittweida kennen, wobei der Schwerpunkt auf den naturwissenschaftlich-technischen Fächern lag. Die Teilnehmer durften den Hochschulalltag hautnah miterleben: dazu gehörte das Experimentieren in den Labors, der Austausch mit den Studenten und Professoren sowie das

Mittagessen in der Mensa. Weitere Einblicke in Studien- und Einsatzmöglichkeiten erhielten sie unter anderem auch bei einem Besuch der TU Bergakademie Freiberg. Außerdem konnten die Schülerinnen und Schüler in Firmen den betrieblichen Alltag kennenlernen und sich mit Fach- und Führungskräften austauschen.



*Schüler der Fachgruppe Mikroprozessortechnik in der Hochschule Mittweida.*  
Foto: TPM